

Erste Beilage zu Nr. 16 der Schweizer Frauen- Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **25 (1903)**

Heft 16

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wäsche im Wind.

Tollt der Wind über Feld und Wiese, Hat seinen Spaß er überall, Über am liebsten neckt er die Kleie Mit einem tüchtigen Ueberfall.

Will sie ihr Zeug auf die Leine bringen, Herrt er: Kleie, dies Hemd ist mein! Um jedes Laken muß Kleie ringen, Jedes Stück will erobert sein.

Gibt es der Sauewind endlich verören, Schlägt er noch im Uebermut, Ihr das nasse Zeug um die Ohren: Da, liebe Kleie, häng's auf und sei gut.

Gustav Kätle.

Briefkasten der Redaktion.

Machtleschen. Mein, um den Kopf geht es Ihnen nicht; den tragen Sie zu fest und sicher auf dem Nacken. Sie wissen auch ganz genau, daß Ihnen viel Schönes gesagt werden muß, und gleichzeitig reizt es Sie aber, auf unverfängliche Weise zu vernehmen, was von Ihren kleinen Schwächen und Mängeln - gegen die Sie durchaus nicht blind sind - durch Ihre Schriftzüge anderen kund gegeben werden könnte. Ihre lebhafteste Phantasie trägt Sie auf schimmernden Flügeln ins gelobte Land der Zukunft und zwar einer idealen Zukunft, zu welcher aber auch der klar berechnende Verstand seine Bausteine herzutragt. Ihr Schönheitsstolz ist größer als Ihr Zahlensinn; aber der letztere gebietet doch rechtzeitige Halt, wenn der erstere das Budget überschreiten will. Sie lieben geistige Beschäftigung und sind nicht gerne eingeeengt; doch kann Ihr künftiger Gatte sicher sein, an Ihnen eine tüchtige Hausfrau zu finden, die vor feinerlei Schwierigkeiten zurückschreckt, wenn es sich darum handelt, dem Mann als treue Gehilfin zur Seite zu stehen. Sie sind liebenswürdig und wohlthuend im Umgang und haben Sinn für Humor; doch können Sie auch entschieden bis scharf sein, wenn es notwendig ist. Alles in allem: Es bedarf eines ganz an Mannes, um Ihnen ebenbürtig zu sein. So sagt unser Grapholog.

Entkäufte in P. S. S. Vielleicht ist Ihnen jetzt plötzlich ohne weitere Belehrung klar geworden, warum Ihre Tante Ihnen den Verkehr mit Ihrem Bewerber nur in ihrem Hause oder dann in einer besonders ausgewählten Begleitung gestattet wollte. Es war eine aus treuer Fürsorge, aus Erfahrung und Menschenkenntnis hervorgegangene Verfügung, die Sie nun zu Ihrem eigenen Schaden durchbrochen haben: Sie wollten das junge, temperamentvolle Wesen vor sich selber schützen. Ihr Bewerber hat getan, was ihm zur Ehre gereicht und was ein jeder ernsthaft denkende Mann im gleichen Fall thun wird und thun muß: er hat sich die Gewißheit verschafft, ob das Mädchen, dessen Neugier ihn so angeprochen hatte, dem Ideal auch wirklich entspreche, das er für sich ersehnte, ob es auch außer dem Bereich des mütterlichen Einflusses und Schutzes sich auf der gleichen Höhe zu halten vermöge; ob es im Stande sei, sich selber Schranken zu ziehen, oder ob es eines künftlichen, von außen gegebenenannes bedürfe. Die hofliche Erklärung des Herrn, daß er bei näherem Sichennlernen zur Ueberzeugung gelangt

sei, Ihre beidseitige Art passe nicht so zusammen, um eine nähere Verbindung einzugehen, ist durchaus korrekt. Er hat damit sowohl Ihnen gegenüber, als auch gegen sich selbst seine Pflicht getan. Und Ihre Selbstachtung sollte Ihnen verbieten, weniger feinfühlig als der Mann, die Beleidigte herauszufahren und erst noch lange nach erklärenden Gründen zu fragen. Bei ernster Rückschau und Selbsterforschung werden Sie die maßgebenden Punkte schon finden. Es dürften sehr wahrscheinlich zum Ausdruck gekommene Eigenschaften sein, gegen welche Ihre Tante erfolglos ankämpfte bei Ihnen. Es zeigt wenig Mädchenstolz, wollten Sie sich jetzt mit Ihrem Bewerber auseinandersetzen, um ihn wieder für sich zu gewinnen, denn noch sind Ihnen ja keinerlei Rechte eingeräumt und noch hat der junge Mann keinerlei Pflichten gegen Sie übernommen. Betrachten Sie das Geschehene als eine Lehre und nehmen Sie ernstlich darauf Bedacht, in einem späteren Fall nicht wieder mit eigener Hand den Duff zu verwischen, mit dem ein edler Mann sein weibliches Ideal bedeidet sehen will.

Frau L. P. in O. Vorausgesetzt, daß Sie das romantisch veranlagte junge Wesen einer ganz zuverlässigen, gebienden und erziehungsfundigen Person anvertrauen können, die ein Herz hat für ein junges Mädchen und auch mit der Körperpflege durchaus vertraut ist, so legen Sie den Wünschen Ihrer Tochter nichts in den Weg. Sie soll in die Fremde gehen und andere Menschen und Verhältnisse kennen lernen dürfen innert den Schranken, welche in den neuen Verhältnissen ihr gezogen werden. Sie dürfen dann aber ihrem Drängen nicht nachgeben, wenn sie entnüttert und vielleicht ganz unbefriedigt wieder einen Bescheid vornehmen möchte, sondern Sie müssen - wie das Schicksal - in aller Ruhe merbitlich sein, eben im Interesse Ihres Kindes. Ihre eigene Nachgiebigkeit und Schwäche darf nicht die Unbeständigkeit und Schwäche des jungen Mädchens unterläßen, sonst fällt die Schuld an allem Mißerfolg auf Sie selbst zurück. Die Jugend muß lernen Stand halten unter dem Beispiel und Einfluß der elterlichen Konsequenzen.

M. H. A. Tüchtige Krankenpflegerinnen sind überall willkommen. Um diesen Beruf aber im Auslande mit gutem Erfolg zu betreiben, dazu gehört ein gültiges Diplom, sowie ärztliche und private Anfertigungsschreiben oder Empfehlungen. Eine Krankenpflegerin, die auf hohes Salär Anspruch macht, muß sich aber nicht nur über große Sachlichkeit und Erfahrung ausweisen können, sondern sie muß über gute Umgangsformen verfügen, muß sehr taftvoll und mit den Bedürfnissen und Gemüthen der vornehmen Welt vertraut sein und muß Sprachkenntnisse besitzen. Vor allem aus muß sie auch die nötigen Mittel besitzen, um daraus leben zu können, bis sie genügend bekannt und gesucht ist, was je nach den Umständen länger anziehen kann, als angenommen wird. Das beste wäre wohl, in einem Hospital oder Maison de Santé vorerst Stellung zu nehmen, um die Lebensart und die Gebräuche des betreffenden Landes kennen zu lernen.

Trene Leserin in A. Schrofie Bitterungsumschläge, stürmische Wetter beeinflusst auch immer das körperliche und seelische Befinden der mit empfindlichen Nerven behafteten Menschen. Teils bedrückt, teils aufgeregt, macht das an sich harmloseste Vorommnis

einen viel tieferen Eindruck, als dies der Natur der Sache nach sein sollte. Wird dann der auf diese Weise leidenden Person von der Umgebung nicht die nötige Rücksicht getragen, so steigert sich das Leiden und Mißverständnisse und Zerwürfisse sind dann unausbleiblich. Nervenleidende sollten sich in guten Tagen diesen Vorgang recht fest einprägen, so würde ihnen daraus die Kraft ermahnen, die unangenehmen Empfindungen der bösen Tage als eine Wirkung natürlicher Vorgänge zu betrachten und nicht als die Wirkung von Uebelwollen und bewußter Kränkung von Seite unserer Nächsten. Der Leidende sollte es sich klar machen, daß seine, durch die Luftverhältnisse bedingten, von den anderen aber nicht so sehr empfundenen Stimmungen und Seelenzustände große Anprüche an Rücksichtnahme und Selbstbeherrschung machen, er sucht dann selber nach Möglichkeit seiner trüben Stimmungen Meister zu werden und kann auf diese Weise unerquickliche Zwischenfälle verhüten. Wenn nur wenigstens so viel erreicht werden kann, daß keine bitteren Worte fallen, die auf der anderen Seite wieder solchen Reiz, so ist unendlich viel gewonnen. Für die erste Zeit mag solche Selbstbeherrschung ein Ding der Unmöglichkeit scheinen, aber was ist einem selbstlosen, unablässig an seiner eigenen Vervollkommnung arbeitenden Frauen- und Mutterherzen nicht alles möglich! Ein solches Weib bleibt nicht ungeliebt und es trägt den schönsten Lohn in sich selbst.



Um schön zu sein genügt es nicht, einen frischen Teint zu besitzen, sondern tägliche Hautpflege des Gesichts und der Hände ist notwendig. Das beste Mittel für diesen Zweck ist Crème Simon, deren 40-jähriger Erfolg ihren hygienischen Wert bewiesen hat. Neben diesem ausgezeichneten Produkt wende man kein anderes Puder an als Puder de riz Simon à la violette oder à l'héliotrope. (H 3371 G) [2134]

DIE MUNDPFLEGE.

Dank seines lieblichen Parfums ist der Pfeffermünzgeist Rieqlès das angenehmste antiseptische Mundwasser. Der Rieqlès reinigt den Atem, gibt den Zähnen ihre natürliche weisse Farbe, schützt sie vor Hohlwerden. Man verlange stets Rieqlès. (Ausser Wettbewerb, Paris 1900) [2446]

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen.

Vom 3. bis 12. Monat benötigt ein jedes Kind eine Knochen und Muskel bildende Nahrung. Kuhmilch allein genügt da nicht mehr. Wer kräftige, widerstandsfähige Kinder will, gebe ihnen neben der Kuhmilch täglich 3 Mal mittels der Saugflasche das vorzügliche Kindermehl Galactina. [2109]

Bei Disposition zu Katarrhen und Asthma

verwendet man mit bestem Erfolge das geschätzte Spezialheilmittel, Antituberkulin. Es ist zugleich das sicherste Vorbeugungsmittel gegen Schwindelsucht. Preis Fr. 3. 50. Depots: Apoth. A. Lobel in Gersau; Markt-Apothek in Basel. [2118]

Zur gefl. Beachtung.

Orten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden. Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen. Es sollen keine Originalzeugnisse eingekandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt. Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingekandt werden, da die Expedition nicht berugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben. Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Kleine Familie (Herr und Frau mit Stubenmädchen) eine moderne Villa in Zürich bewohnen, sucht für bleibend eine gut empfindliche junge Köchin, welche bereits selbständig kochen kann, und die geschalt und strebsam gen-g ist, um die feine Küche zu erlernen. Einer diesen Bedingungen entsprechenden Tochter werden zu Anfang fünfzig Franken Monatslohn bezahlt mit späterer Aufbesserung und anderen Vorteilen. Schöne Küche mit neuesten Einrichtungen, eigenes Schlafzimmer und selbstverständlich gute Behandlung. Eingaben mit den nötigen Ausweisen sind an die Expedition zu richten. [2444]

Für Waisenbehörden und Vormünder.

Freistelle offen in einer Privathaushaltungsschule für ein intelligentes und lernsüchtiges Mädchen, das einen empfehlenswerten Charakter besitzt. Offerten mit genauen Angaben befördert die Expedition. [EV 2470]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

In jeder Coniserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DEVILLARS

De von neuern bevorzugte Marke.

Wie erwirbt man wahre Schönheit?



In 10-14 Tagen einen blendend reinen, rosigen Teint! Durch mein ganz eigenartiges Verfahren zur rationellen Pflege der Haut werden alle Teintfehler, wie Sommersprossen, Mitesser, Säuren, Falten, rauhe, spröde Haut, gelber, fleckiger Teint, Pockenarben etc. radikal für immer beseitigt.

Garantie für Erfolg und Unschädlichkeit! Keine Berusstörung! Preis in 3 M telt. Fr. 4. 75.

Da u gratis Broschüre: „Die mod. re Schönheitspflege“ Versand überallhin diskret g. g. Nachn. oder Einsend. in Briefmarken.

Goldene Medaille: Paris 1902, London 1903. [2397]

Frau K. Schenke, Institut für Schönheitspflege, Zürich, Bahnhofstrasse 60.

Pension Bellevue

Chardonne s. Vevey

600 M. hoch. 600 M. hoch.

Aufnahmen von Frauen u. Kindern, die an Nervosität, Bleichsucht, Uebermüdung, Energiemangel und Aehnlichem leiden. Individuelle Behandlung mittelst Licht, Luft, Wasser, Massage, Elektrizität und Diät. Pensionspreis von 4 Fr. an. Auskunft erteilt Frl. Dr. Bayer. [2445]

Helios-Email-Putzpulver

in grünen Paketen ist das beste Mittel, um Email-, Zinn-, Zink-, Marmor-, Porzellan- u. Fayence-Gegenstände von Ansätzen aller Art zu reinigen.

Helios-Schnellglanz-Putzpulver

in gelben Paketen ist das beste Mittel, um Kupfer- und Messinggegenständen rasch einen brillanten Hochglanz zu verleihen.

Helios-Messer-Putzpulver

in blauen Paketen ist das beste Mittel, um Eisen- und Stahlwaren zu reinigen und zu polieren.

Helios-Silber-Putzpulver

in rosa Paketen ist das beste Mittel, um Silber-, Gold-, Nickel- und Zinngegenstände ohne Schaden für die feinsten Verzierungen rasch und dauernd hochglänzend zu machen. [2380]

H. Wegelin, vorm. Fritz Bähler, Glarus. Vorrätig in Droguerien und Colonialwarenhandlungen.

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelst kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bei **Kindern** jeden Alters wie **Erwachsenen**

schnelle Appetitzunahme * **rasche Hebung der körperlichen Kräfte** * **Stärkung des Gesamt-Nervensystems.**

Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen. Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!

1242

Die A.-G. vormals

J. Spörri

— ZÜRICH —

bittet die verehrten Damen, keinen Einkauf zu machen, ohne vorher von unserer aussergewöhnlich reichen Collection

Seidenstoff, Wollstoff, Baumwollstoff

Einsicht genommen zu haben. [2411

Muster und Modebilder auf Verlangen umgehend.



12475

Madame VITTOZ

Montreux

sucht junge Töchter

zur Erlernung der **Weisswaren-Anfertigung**. Unterricht im Französischen und in der Buchhaltung durch Herrn Vittoz, Lehrer. Piano zur Verfügung. Referenzen in der deutschen Schweiz. [2388

Töchter-Pension.

Guten französischen Unterricht. Musik. Malarbeiten. Familienleben. Milch-Kur. Vorzügliche Referenzen. Prospekt auf Verlangen. Preis 600 Fr. per Jahr. [2381

Me. Jaquemot, successeur de Me Uriel-Brellet Boudry, Neuchâtel.

Für junge Mädchen.

Gründliche Erlernung der französischen Sprache, Näh- und Handarbeitskurse, Einführung in d. Haushaltung, Buchhaltung. Preis 540 Fr. Vorzügl. Referenzen. Sich zu wenden an Mme. F. Clere, La Forestière, Baulmes, Kanton Waadt. [2339

Töchter-Pensionat

Lausanne, Riante Rive

Mues Copt.

Ausbildung in Sprachen, Musik, Malen, Handarbeiten. Familienleben. Herrliche Lage. Sommeraufenthalt im Gebirge. Prospekt und beste Referenzen. [2302

SCHÖNE BÜSTE



erzielt in 2 Monaten durch d. einzig echten und als kosmetisch-zurücklich garantiert, weiche ohne die Pille zu vergrössern ein grazioes Embonpoint erzeugen. Preis m. Noiz Fr. 6.85 franko. Rattlé, Apothek. 3, Passage Verdau, Paris — D. not in Genf: Droguerie Cartier & Jorin, 12, Rue du Marché. [2385



Bestes Spezialgeschäft der Schweiz. Grosse Auswahl l. Nouveautés. Verkauf meterweise. Fertige Costümes. Massanfertigung. Muster und Modebilder franko. [2348

Gestickte Tüll-Vorhänge

2378] und **Stickereien** versendet J. Engeli, Broderies, St. Gallen

Wollt Ihr?

die Magerkeit loswerden? Wollt Ihr volle üppige Formen erzielen? Wollt Ihr die „Pflege der Brüste“, neueste Prachtausgabe (Buch für jede Frau) so sendet mir Buere genaue Adresse mit dem Inserat und 60 Cts. in Marken, niemand bereut's! [2434

J. Kronwarth's Depot Winterthur (Fach).



Durch zahlreiche Zeugnisse anerkannt als die beste Seife gegen fettglänzende Haut, Sommerprossen und unreinen Teint.

Ganz rein, mild und neutral.

1811] Nur echt mit dem Namenszug

Bergmann

auf der Etikette.

Wizemann's feinste Palmutter

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als **gesundes Kochfett** befunden, selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich vorzüglich zum **Kochen, Braten und Backen**. Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. 50% **Ersparnis** gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2 1/2 Kg. zu Fr. 4.40, 4 1/2 Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571

R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen. Hauptniederlage für die Schweiz.

Fidele und nützliche Bücher!

- Das **schweizerische Deklamatorium**, 240 Oktavseiten. Urkomische und ernste Gedichte, Deklamationen, Possen, Theater Fr. 1.50
- Das **fidele Buch**, Schmitz und Zwetschgen „ — 50
- Ernste und lustige Sinnsprüche** „ — 50
- Lustige Handwerkersprüche und fidele Gantanzeige** „ — 40
- Wie man Geld verdient**, nützliche Ratschläge „ — 20
- 200 fröhliche Postkarten-Grüsse** „ — 50
- Der **kleine Dolmetscher** oder der **beredte Franzose**. Einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Brosch. „ 1.—
- Der **italienische Dolmetscher**, einf. Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen „ 1.—
- Der **neue Briefsteller**, für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechslen, Quittungen, Vollmachten, Verträge etc. 260 Seiten gebunden „ 1.50

Alle 9 Werke statt Fr. 7.10 nur Fr. 5.—.

Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme. [1990

A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen.

Pension famille.

Bei einem Landwirt würde man vier **Knaben** aufnehmen, welche die franz. Sprache zu erlernen wünschen. Gelegenheit, die Sekundarschule des Dorfes zu besuchen. Gute Pflege, gute Nahrung bei bescheidenem Pensionspreis. Gute Referenzen. [2435

Sich wenden an Eugène Troyon-Müller, agriculteur, Colombier (Neuchâtel).

Misses Hull

nehmen in ihrer Villa in Sutton Scotney einige junge Mädchen auf, welche die englische Sprache gründl. zu erlernen wünschen. Beste Referenzen. Mässige Preise. Coldharbour, Sutton Scotney bei Winchester, Engl.

Eltern

welche wünschen, ihre Knaben einem guten Berufe zu widmen, brauchen dieselben nur in das **Institut Jomini i. Payerne** (Kt. Waadt) zu plazieren, welches sie speziell für die Banken, den Handel und die Industrie, sowie auch auf den Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst vorbereiten wird.

Französisch gründlich, Italienisch, Englisch, Musik, wenn es gewünscht wird. Sehr mässige Preise. 1000 Referenzen. 7 diplomierte Lehrer. Beständige Ueberwachung, reichliche Nahrung. Dieses Institut ist das bekannteste der franz. Schweiz für schnelle und vortreffliche Erlernung der franz. Sprache. 36jähriger Erfolg und Gelingen bei den Examen. Verlangen Sie den Prospektus. 2320



Garantiert echte Makogarne in Nr. 5/2, 7/2, 7/3, 10/4, 12/4 und 20/8 und in allen Farben. Man verlange mit Rücksicht auf die in letzter Zeit vorkommenden, zur Diskreditierung dieser Garnsorten absichtlich gering gemachten Nachahmungen **ausdrücklich Originalaufmachung** (bei Strängen die von uns zuerst eingeführten **Papiermanchetten**) mit dem Namen der Firma (Zä 1635 g) [2385

Lang & Co. in Reiden.

Die neuesten Frühjahrs- und Sommer-

Postfreie Damenkleiderstoffe Postfreie
Zusendung

der Firma Oettinger & Co., Zürich [2418]
sind hervorragend reichhaltig, geschmackvoll und gediegen.

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilkamm
ist der Beste Horn-Frisierkamm
Überall erhältlich. [2178]

Knaben-Institut * Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. Sieben
diplomierte Lehrer. Referenzen von mehr als 1600 ehemaligen Zöglingen. [2295]

Direktor: N. Quinche, Bsitzer.



Die altbewährte
MAGGI-WÜRZE
verbessert
SUPPEN, SAUCEN u. GEMÜSE.

1763

SALUS Zürich: Splügenstrasse 2.
Bern: Thunstrasse 32.

Telephon. [2121]

Einziges Privat-Institut für Anwendung der Eugen Konrad Müller'schen
Elektro-Ferntherapie. Rascher, dauernder Erfolg bei Rheumatismen, Gicht,
Neuralgien, Ischias, Schlaflosigkeit, Schreibkrampf, Migräne, Nervosität etc.
Gefahrloses und schmerzfreies Verfahren. Aerztl. Sprechstunde an Wochen-
tagen von 3-5 Uhr unentgeltlich. Prospekte gratis. Die Direktion.



Bevor Sie eine Waschmaschine kaufen, probieren Sie die

Coburger.

Über 3000 Stück in der Schweiz in Betrieb, worüber die besten
Zeugnisse. Maschinen für Hand- und Kraftbetrieb. Prospekte
und Probe-Maschinen zur Verfügung. [2400]

Generalvertretung für die Schweiz:

Frau Germann, Bonstetten (Zürich).

Ia. Wringer- und Ausschwingmaschinen.

Gegen Keuchhusten

wird das

Antimicrobin

(gesetzlich geschützt)

als sicherstes und unschädliches Mittel ärztlich empfohlen.
Wird verdampft und nicht eingenommen. [1891]

Zu haben à 3 Fr. per Schachtel in den Apotheken. Haupt-
depot: Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.

Töchter-Pensionat „Lauguedoc“

— Lausanne. —

Sprachen, Wissenschaften, Musik, Malen,
Garten, Tennis, herrliche Lage. Auf Wunsch
Anleitung im Haushalt. In Referenzen. Jähr-
licher Pensionspreis 1000 Fr. [2438]

B. Pellaton.



(St. 1200 G)

[2424]

Geschmackvolle, leicht aus-
führbare Toiletten,
Vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit
48 farbigen Modebildern, über 2800 Ab-
bildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und
24 Schnittmusterbogen.

Vierteljährlich: K. 3. — Mk. 2.50

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“
mit dem Beiblatt

„Für die Kinderstube“

sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderem
Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren
Abonnentinnen Schnitte nach Mass für
ihren eigenen Bedarf und den ihrer
Familienangehörigen in beliebiger An-
zahl gratis gegen Ersatz der Expedi-
tionspesen unter Garantie für tadel-
loses Passen, wodurch die Anfertigung
jedes Toilettestückes ermög-
licht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhand-
lungen und der Verlag der „Wiener
Mode“, Wien, IV, Wienstrasse 19, unter
Beifügung des Abonnementsbetrages
entgegen. [2290]

Saponina + Patent
120

Bestes aller existierenden
Waschpulver.

Ersetzt Schmierseife u. Soda voll-
ständig, macht die Wäsche auch ohne
Bleiche blendend weiss und erspart
Zeit und Geld bei grösster Schonung
der Stoffe. In Anstalten, Hotels, Wa-
schereien, wie auch bei Privaten mit
bestem Erfolg eingeführt. Ware liefer-
bar in Kästen von
à 25 50 100 kg, in Fäss. à 120-200 kg
à 48 45 42 Cts. per kg 40 Cts.

franko jedw. Schweizer-Bahnstation
Verpackung frei. Prospekte u. Muster
auf Verlangen sofort franko. [1916]

Alleinverkauf für die Schweiz:

Alb. Schubiger, Luzern.

Wiederverkäufer und Vertreter werden gesucht.

Baumwolltücher

ausgesuchte prima Qualitäten werden
1/2stückerweise ca. 30 Meter zu niedrigsten
Engros-Preisen geliefert vom Fabriklager
Jacques Becker, Emmenda, Glarus.
Muster franco zu Diensten. [2048]



2430

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit
dem langjährig, ärztlich erprobten,



Kaisers Kindermehl



welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt.
Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhütet und beseitigt Er-
brechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse
Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts.

Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen
oder direkt bei
Fr. Kaiser, Nahrungsmittelfabrik
St. Margrethen (Kt. St. Gallen)
2247]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und
drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen
von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernäh-
rung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer,
vormals Vorsteherin der thurgauischen Haus-
haltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter
Angaben und praktisch durchgeführter Haus-
haltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen
erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes.
Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vier-
wöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten.
Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis
nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien,
speziell aber in solchen mit heranwachsenden
Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und
wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die
Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in
St. Gallen. [2238]



Bett-Tücher
Reinleinen, 1/2leinen gebleicht, garne-
bleicht, gebauht etc. in diversen Breiten.
Garantiert extra stark und sehr billig.

Tischzeug und Servietten
einfachste bis feinste Genres.

**Kissenleinen, Damast, Piqués,
Basins zu Anzügen.**

Waschtücher.

Küchentücher.

**Küchen- und Haushaltungs-
schürzen.**

Nastücher, Hemdentücher.

Baumwolltücher.

Feinste Handstickerei
Hohlsäume etc.

2472



Echte Bernerleinwand

Direkt ab unseren eigenen Mech. und Handwebstühlen.

Garant. Naturbleiche.

Äusserst billige Preise.

Absolut frei von Beschwerung durch Appret

daher

Anerkannt prachtvoller Ausfall in der Wäsche.

Durch die raffinierten Appretkünste, die besonders auf die geringsten Qualitäten heutzutage angewendet werden, ist eine zuverlässige Beurteilung der Ware im neuen Zustande sehr erschwert. Wir leisten daher für unsere Lieferungen

— 2 Jahre Garantie —

(unter Bedingung, dass zur Wäsche kein Chlor verwendet wird). Innerhalb dieser Frist — also nach mehrmaliger Wäsche — kann jede Hausfrau sicher beurteilen, ob sie reelle, solide Ware erhalten hat.

Wir besuchen Private nicht persönlich, da Reisespesen, Patentkosten und Gehalte die Ware enorm verteuern, sondern senden reichhaltigste Musterkollektionen mit allen nötigen Angaben, Preisen etc. franco ins Haus. Käufer haben dadurch 8—14 Tage Zeit, um in aller Ruhe eine sorgfältige, zweckmässige Auswahl zu treffen. Für grössere Aufträge können bis 3 Monate Zahlungsstermin gewährt werden. Jede Meterzahl wird abgeschnitten.

Specialität: **Brautaussteuern** und Lieferungen für Behörden, Hotels und Anstalten.

Beste Referenzen in allen Teilen der Schweiz.

Reichhaltige Muster franco.

Müller & Co., Langenthal, Bern

Mech. Leinenweberei mit elektr. Betrieb.

Handweberei.

Einzige Leinenfirma in Langenthal und Umgebung mit eigener mech. Weberei. Gefl. genaue Adresse.

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT
in Zinntuben.

Neue praktische Verpackung.
Sofortige leichte Verwendbarkeit.
Unentbehrlich für Militair, Jäger, Touristen, Sportsleute.

122 0

H. Brühlmann - Kuggenberger Winterthur.

Nur das Beste
Feine Rahmenschuhe
System Handarbeit
Schnürschuhe, hohe

FÜR DAMEN No. 36-42
Russisch Kalbleder Fr. 11.—
Box Calf 12.—
Chevreau 13.50

FÜR HERREN No. 40-47
Kalbleder Fr. 14.—
Box Calf 15.50
Chevreau 16.—

Illustrirte Cataloge gratis.
ÜBER 30 DIV. ARTIKEL.
Versandt gegen Nachnahme
Umtausch sofort franco.

(H 1000 J)

12698

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er gründlichen Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, zeichne [1901] Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodania)

L-Dr. Feh Spengler

Ct. Appenzell A.-Rh.

pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.



Jede kluge Hausfrau

weiss die

Spezialitäten der Schweiz. Bretzel- & Zwieback-Fabrik

Ch. Singer, Basel

sehr wohl zu schätzen.

Sie gibt zum **Thee, Chocolate, Kaffee:**

Singer's Hygeinischer Zwieback.

Sie gibt zum **Bier:**

Singer's Kleine Salzbretzeli.

Sie gibt zum **Dessert:**

Singer's Echte Basler Leckerli

und erwirbt sich damit

Das Lob ihrer Gäste.

12193

An Orten, wo nicht erhältlich, schreibe man direkt an die Fabrik in Basel.

Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum konserviert und aufrischt. Wischen und Blochen fällt ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gelblich zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in folgenden Dépôts:

Baden: L. Zander, Apotheke. **Rapperswil:** Louis Griesser.
Basel: Fr. Frey zum Eichhorn. **Rorschach:** L. Zander & Co., Apotheke.
Hans Wagner, Drog. z. Gerberberg. **Rüti (Kt. Zürich):** H. Altorfer.
Bern: Emil Rupp. **Schaffhausen:** Gebr. Quidort.
Burgdorf: Ed. Zbinden zur alten Post. **Gg. Sigg, Sohn.**
Chaux-de-fonds: Droguerie neuchâtoise **St. Gallen:** Schlatter & Co.
Perrochet & Cie. **Winterthur:** O. Ernst z. Schneeburg.
Frauenfeld: Handschin & Comp. **Gebr. Quidort.**
Horgen: J. Staub. **Zürich:** H. Volkart & Co., Marktgasse.
Luzerne: Disler & Reinhart. **A. von Büren, Linthschersplatz.**

Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. 123-6

Doktor Dannz und seine Frau

Roman von W. Heimbürg

Mit diesem neuesten fesselnden Roman der gefeierten Erzählerin eröffnet die „Gartenlaube“ soeben ein neues Quartal.

Abonnements auf das II. Quartal
zum Preise von 2 fr. 70 cts. bei
allen Buchhandlungen und Postanstalten.